

Bericht über die fachlichen Leistungen
(§9 Abs. 9 Fachschulverordnung im Fachbereich Sozialwesen
vom 02. Februar 2005)

Frau/Herr _____

geb. am _____ in _____

war in der Zeit vom _____ bis _____

in der Ausbildungseinrichtung _____

als Berufspraktikantin/Berufspraktikant im Rahmen der Ausbildung zur
Erzieherin/zum Erzieher tätig.

Ihr/Ihm oblagen folgende Aufgaben: _____

Ihre/Seine Leistungen werden wie folgt beurteilt:

Das eigene Handeln in Bezug auf Berufsinteresse und –einsatz hinterfragen und klären:

Befähigung/Verantwortungsbewusstsein für die erzieherische Arbeit entwickeln und erweitern:

im direkten Kontakt:

im Rahmen der Gruppenführung:

in Bezug auf die Selbstständigkeit in der Gruppe:

Aktivität und Einsatzbereitschaft in Bezug auf verantwortungsbewussten Umgang mit der eigenen Person und der ihr anvertrauten Menschen ausrichten:

Eine angemessene Kontaktfähigkeit entwickeln und ausbauen:

zum einzelnen Gruppenmitglied _____

zur Gruppe _____

zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern _____

zu den Erziehungsberechtigten/zu Institutionen außerhalb der Einrichtung

Pädagogische Arbeit planen, durchführen und eigene Arbeitsfelder selbstständig gestalten:

Das eigene Handeln an den Rechten und Pflichten als Auszubildende/als Auszubildender und denen der Einrichtung reflektieren und ausrichten:

Beobachtungs- und Dokumentationsfähigkeit weiterentwickeln und entsprechend in das Handlungsgeschehen einfließen lassen:

(Belastende) Berufliche Situationen identifizieren, reflektieren und situationsgerechte Lösungs- und Bewältigungsstrategien entwickeln:

Besondere Fähigkeiten:

Zusammenfassende Beurteilung:

Die praktische Ausbildung wurde

- ☐ mit sehr gutem Erfolg (Note sehr gut)
- ☐ mit gutem Erfolg (Note gut)
- ☐ mit Erfolg (Note befriedigend)
- ☐ noch mit Erfolg (Note ausreichend)
- ☐ mit erheblichen Mängeln – ohne Erfolg (Note mangelhaft)
- ☐ ohne Erfolg (Note ungenügend)

abgeschlossen.

Ergänzende Bemerkungen:

dafsdfdf

Fehltage (außer Urlaub und Arbeitsgemeinschaften)

entschuldigt: _____Tage unentschuldigt: _____ Tage

_____, den _____
Ort Datum

Zur Kenntnis genommen

Unterschrift der Berufspraktikantin/des Berufspraktikanten

Unterschrift der anleitenden Fachkraft

Name und Anschrift der Praktikumsstelle (ggf. Stempel)
